

B e g r ü n d u n g

Durch den wesentlich größeren Bedarf an Berufsschulraum ist die Errichtung eines Berufsschulzentrums notwendig geworden. Der Kreis St. Wendel als Träger dieser Baumaßnahme hat durch den Erwerb einer größeren Fläche oberhalb des Friedhofs entlang der Werschweiler Straße die Möglichkeit dafür geschaffen. Eine nähere Baumöglichkeit zum Stadtzentrum scheiterte an den schwierigen Grundstücksverhandlungen und der Notwendigkeit kurzfristig mit dem Bau zu beginnen.

Eine sinnvolle Ergänzung des Berufsschulzentrums durch ein Sport- und Freizeitzentrum bietet sich durch die vorhandene freie Fläche an. Mit den zukünftigen ca. 3.000 Schülern des Berufsschulzentrums und den ca. 2.000 Schülern der beiden Gymnasien und der Obertreisschule können dann ca. 5.000 Schüler auf kurzen Anmarschwegen von 200 - 300 m zu den Sportstätten gelangen. Eine Konzentration der Sportanlagen ist aus sportlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten unumgänglich. Beider zukünftigen Größe des Mittelzentrums St. Wendel ist eine Anlage dieser Art sogar eine Voraussetzung. Außerdem kann dieses Sport- und Freizeitzentrum nach den finanziellen Möglichkeiten der Stadt in Abschnitten gebaut werden. Die Gesamtkonzeption muß vorher jedoch feststehen. Nach einem beschränkt ausgeschriebenen Planungswettbewerb hat der Stadtrat unter 3 Vorschlägen den eindeutig besten Entwurf ausgewählt. Diesen Entwurf entspricht den Richtlinien der einzelnen Sportverbände.

Im Umkreis von 3 km zum Stadtzentrum ist keine auch nur annähernd gleich ideale Stelle zu finden.

Die Entfernung zur Stadtmitte beträgt ca. 1100 m.

Die Achse des Tales liegt genau in Nord-Südrichtung, was eine sportfunktionelle Lage der einzelnen Wettkampfstätten ermöglicht. Außer den Sportanlagen ist genügend Freiraum für Spielflächen zur Freizeitgestaltung vorgesehen. Die Topographie des Geländes erlaubt mit verhältnismäßig geringen Erdbewegungen eine Staffelung der Anlagen.

Die Verkehrserschließung ist durch die rundumliegenden Straßen gewährleistet. Parkplätze können in ausreichender Zahl angelegt werden. Dieselben können auch über kurze Fußwegverbindungen von den Benutzern des Freibades genutzt werden. In den Grünflächen des Gebietes sind Fußwege vorgesehen.

Eine für das Berufsschulzentrum mehr als ausreichend Fläche ist im Besitz des Kreises St. Wendel und kann durch Ankauf auf ca. 7,5 ha erweitert werden.

Die Stadt ist zur Zeit dabei, zu ihren schon im Besitz befindlichen Grundstücken weiteres Gelände anzukaufen, so daß schon in diesem Jahr mit der Erschließung für das Sportzentrum begonnen werden kann.

Die Stadt führt zur Zeit mit der VSE Verhandlungen, um die über das Gebiet führende 10 KV-Freileitung zu verkabeln.

Die Wasserförderleitung der Stadtwerke wird, soweit es erforderlich ist, verlegt.

Kosten der Erschließung

a) Grunderwerbskosten

Fußweg Friedhofstraße - Wiesenstraße
90 lfdm x 2,0 m = 180 qm
Fußweg entlang der Werschweiler Straße
680 lfdm x 3,5 m = 2.400 qm
Straße oberhalb des Friedhofs
410 lfdm x 10,0 m = 4.100 qm
Wiesenstraße
Gesamtlänge ca. 910 lfdm
davon 480 lfdm x 5,0 zu dem Baugebiet
"Am Kniebrecher"
430 lfdm x 10,0 m = 4.300 qm
480 lfdm x 5,0 m = 2.400 qm

13.380 qm

Grunderwerbskosten

13.380 qm á 10,- DM = 133.800,- DM

Vermessungskosten

1850 lfdm á 10,- DM = 18.500,- DM

Notariats- und Grundbuchkosten 17.700,- DM

170.000,- DM
=====

b) Straßenbaukosten

Fußweg Friedhofstraße - Wiesenstraße
90 lfdm á 1 lfdm 60,- DM 5.400,-- DM
Fußweg entlang der Werschweilerstr.
680 lfdm á 1 lfdm 100,- DM 68.000,-- DM
Straße oberhalb des Friedhofs
410 lfdm á 1 lfdm 600,- DM 246.000,-- DM
Wiesenstraße Gesamtlänge ca.
910 lfdm davon Hälfte von
480 lfdm zu dem Baugebiet
"Am Kniebrecher"
430 lfdm á 600,-- DM 248.000,-- DM
480 lfdm x 1/2 á 1 lfdm 600,- DM 144.000,-- DM

711.400,-- DM
=====

c) Kanalisationskosten

Straße oberhalb des Friedhofs		
410 lfdm á 1fdm 120,- DM	=	49.200,-- DM
Wiesenstraße		
430 lfdm á 1fdm 120,- DM	=	51.600,-- DM
480 lfdm x 1/2 á 1fdm 120,- DM		28.800,-- DM
		<u>129.600,-- DM</u>
		=====

d) Straßenbeleuchtungskosten

Fußweg Friedhofstraße - Wiesenstraße		
90 lfdm á 1fdm 40,- DM	=	3.600,-- DM
Fußweg entlang d. Werschweiler Str.		
680 lfdm á 1fdm 40,- DM	=	27.200,-- DM
Straße oberhalb des Friedhofs		
410 lfdm á 1fdm 40,- DM	=	16.400,-- DM
Wiesenstraße		
430 lfdm á 1fdm 40,- DM	=	17.200,-- DM
480 lfdm á 1fdm 40,- DM	=	9.600,-- DM
		<u>74.000,-- DM</u>
		=====

Zusammenstellung der Kosten der Erschließung

a) Grunderwerbskosten	170.000,-- DM
b) Straßenbaukosten	711.400,-- DM
c) Kanalisationskosten	129.600,-- DM
d) Straßenbeleuchtungskosten	74.000,-- DM
	<u>1.085.000,-- DM</u>
	=====

A u f g e s t e l l t
St. Wendel, den 40. April 1973
Stadtbauamt:

